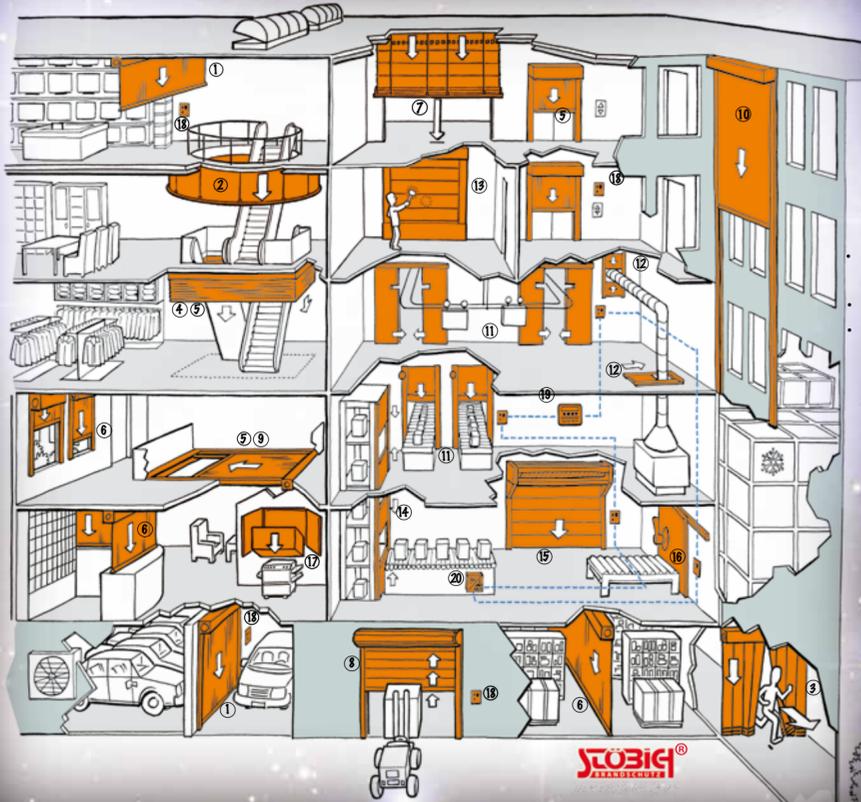


# Stöbich - der innovative Brandschutz

20x brandschutztechnische Probleme/Schutzziele  
 20x innovative Lösungen  
 20x Kundenvorteile



1. Rauchleitung durch automatische oder feststehende textile Rauchschürze
2. Textile Rauchschürzen mit kurvenförmigem Verlauf
3. Automatische textile Rauchschürzen für Personendurchgang
4. Raumbildung für die Rauchleitung oder als Feuerschutzabschluss
5. Automatische textile Rauchschutzabschlüsse
6. Automatische textile Feuerschutzabschlüsse für Öffnungen in Wänden
7. Textile Feuerschutzabschlüsse EI 90 ohne Wasser
8. Schnelllauffotore mit integriertem Feuerschutz
9. Automatische textile Feuerschutzabschlüsse für Öffnungen im Deckenbereich
10. Feuerschutzabschlüsse für Fassadenöffnungen, Einbau außen
11. Förderanlagenabschlüsse für durchlaufende und unterbrochene Förderer
12. Förderanlagenabschlüsse für pneumatische Fördersysteme
13. Textiler Feuerschutzvorhang für erhöhte Stoßbelastung
14. Fahrstachttüren als Feuerschutzabschluss
15. Feuerschutz-Sektionaltore
16. Isogate Brandschutzisoliertüren und -tore
17. Brandschutzhauben für elektrische Geräte
18. Steuerungsanlagen
19. CAN-BUS vernetzte Feststellanlagen mit Zulassung Z 6.5-1 990/2011
20. Ersatzstromanlagen „Powerdrive“ 400 VAC

### 1. Rauchleitung durch automatische oder feststehende textile Rauchschürze

Wie können sichere Entrauchungskonzepte realisiert werden, ohne dass allzu große Abluft- und Zuluftöffnungen benötigt werden? Oder wie kann ein sicherer Rauchabfluss auch bei Querströmungen oder in hohen Räumen erreicht werden? Wie können Räume optimiert werden für maschinelle Entrauchung?

Rauchschürzen Supercoil und Moducoil mit CE-Zeichen und bauaufsichtlicher Zulassung bezüglich des Brandverhaltens

Für die mechanische Entrauchung können mit raumhohen Rauchschürzen Räume unterteilt und somit die Ventilatorleistung deutlich reduziert werden. Automatische Rauchschürzen rollen sich im Bedarfsfall auf das entsprechende Niveau des Entrauchungskonzepts ab. Gut integrierbar in die Innenarchitektur; dafür mehrfach ausgezeichnet („Brandschutz, den man nicht sieht“).

### 2. Rauchschürzen mit kurvenförmigem Verlauf

Welche Lösung gibt es, wenn sich Rauchschürzen in architektonisch ansprechendem Umfeld, z. B. Shopping Center anpassen sollen und trotzdem eine 0 %ige Leckage bieten müssen?

Rauchschürzen Smokeshield-C – die kurvenförmige Rauchschürze mit 0 % Leckage

Durch den geschlossenen, kurvenförmigen Rauchschürzenverlauf in Kreis- oder Ellipsenform oder als offene kurvenförmige (schlangenförmige) Rauchschürze kann Smokeshield-C an die Architektur perfekt angepasst werden. Die Rauchschürzen verschwinden in der abgehängten Decke und bieten die 0 %ige Leckage.

### 3. Automatische textile Rauchschürzen für Personendurchgang

Wie können in Bereichen, in denen im Brandfall eine Fluchtmöglichkeit durch die bis zum Fußboden reichende Rauchschürze gewährleistet sein muss, trotzdem sichere Entrauchungskonzepte umgesetzt werden?

Rauchschürze Stripecoil mit CE-Zeichen und bauaufsichtlicher Zulassung bezüglich des Brandverhaltens

Rauchabschnittsbildung in Personendurchgangsbereichen bzw. Fluchtwegen durch die bodenschließende und trotzdem passierbare Rauchschürze, die in Abrolllängen bis 3,50 m mit Doppelwellensystem für unbegrenzte Breiten lieferbar ist. Die Durchgangsfrequenz liegt bei ca. 200 Personen pro Minute bei einer Breite von 3 m. Geringer Platzbedarf des Gehäuses, um die Durchgangshöhe nur minimal einzuschränken („Brandschutz, den man nicht sieht“).

### 4. Raumbildung für die Rauchleitung oder als Feuerschutzabschluss

Wie können bestehende hohe Anforderungen an die Dichtigkeit von Rauchschürzen erfüllt werden oder ein Feuerschutzabschluss für einen Raum in repräsentativen Gebäuden der Architektur angepasst werden, ohne Einschränkungen durch seitliche Führungsschienen oder Pfeiler zu akzeptieren?

Rauchleitung: Smokeshield-S und Feuerschutzabschluss: Fibershield-S

Rauchschutzabschluss Smokeshield-S bzw. Feuerschutzabschluss Fibershield-S bieten eine polygonartige Raumbildung, ohne dass störende Führungsschienen bei der gewünschten Dichtigkeit notwendig sind. Durch den flachen Aufbau können sie gut in Decken integriert werden und sind in extrem großen Breiten und Längen ausführbar, wobei der Winkel abweichend +/- von 90° (30° - 150°) sein kann.

### 5. Automatische textile Rauchschutzabschlüsse

Wie kann man sicherstellen, dass Rauch nicht über die Fahrstuhlschächte von einer Etage in die andere oder von einem Raum zum anderen durch große Öffnungen übertragen werden kann? Oder wie können große Öffnungen rauchdicht nach DIN 18095 oder EN 1634-3 abgeschottet werden?

Rauchschutzabschluss Fiberseal Evolution-Sa oder -S<sub>200</sub>, Fiberseal-H, Fiberseal-S nach DIN EN1634-3

Sichere, großflächige Rauchabschottung, auch bei hohem Druck (50 Pa) und Temperaturen bis 200°C. Durch die kleine Bauweise werden hohe architektonische Ansprüche mit abgedeckt („Brandschutz, den man nicht sieht“). Optional können Rauchschutzabschlüsse auch zusätzlich als Feuerschutzabschlüsse ausgelegt werden.

### 6. Automatische textile Feuerschutzabschlüsse für Öffnungen in Wänden

Wie können Öffnungen im architektonisch ansprechendem Umfeld mit Feuerschutzabschlüssen verschlossen werden, die wärmedämmende (isolierende) Eigenschaften nach Klassifikation EI 90 (T 90) benötigen und zusätzlich möglichst die Architektur überhaupt nicht beeinträchtigen sollen?

Feuerschutzabschluss Fibershield-P, Fibershield-E, Fibershield-I und Fibershield-W, geprüft nach DIN EN1634-1

Diese automatischen Systeme sind sehr klein und können architektonisch gut integriert werden. In Abhängigkeit von der Brandschutzklassifikation kann zwischen den Schutzzielen „E 90 - 180“, „EW 60 - 90“ oder „EI 30 - EI 60 ohne Wasser, mit Wasser - EI 120“ gewählt werden („Brandschutz, den man nicht sieht“).

### 7. Textile Feuerschutzabschlüsse der Klassifikation EI 90 ohne Wasserbeaufschlagung

Wie können Öffnungen im architektonisch ansprechendem Umfeld mit Feuerschutzabschlüssen verschlossen werden, die wärmedämmende (isolierende) Eigenschaften nach Klassifikation EI 90 (T 90) benötigen und zusätzlich möglichst die Architektur überhaupt nicht beeinträchtigen sollen?

Feuerschutzabschluss Hidden Shield – der textile Feuerschutzabschluss nach EI 30 / EI 90

Dieser Abschluss für höchste architektonische Ansprüche und offene Raumkonzepte ist weltweit der erste Feuerschutzabschluss, der ohne Führungsschienen auskommt. Durch den speziellen konstruktiven Aufbau sind für das Schutzziel bei textilen Systemen keine weiteren Kompensationsmaßnahmen wie beispielsweise Sprinkler notwendig.

### 8. Schnelllauffotore mit integriertem Feuerschutz

Gibt es ein Schnelllauffotore mit Feuerschutzeigenschaften, ohne dass die betriebsbedingten Eigenschaften des Schnelllauffotores eingeschränkt werden? Gleichzeitig sollte der Einbau nur auf einer Wandseite erfolgen, so dass eine Nutzungseinschränkung auf der gegenüberliegenden Wandseite nicht nötig ist.

Feuerschutzschnelllauffotore Firefast

Ein Feuerschutzabschluss, der vollständig in das robuste Spiral-Schnelllauffotore (3 m/sek. Öffnungsgeschwindigkeit) oder Folien-Schnelllauffotore integriert ist und komplett auf einer Wandseite montiert wird. Es wird nur eine Steuerung für alle Funktionen benötigt.

### 9. Automatische textile Feuerschutzabschlüsse für Öffnungen im Deckenbereich

Wie kann bei hohen architektonischen Ansprüchen sichergestellt werden, dass Öffnungen in Decken, die Brandabschnitte bilden, schutzzielgerecht verschlossen werden?

Textiler horizontaler Feuerschutzabschluss Fibershield-H, Fibershield-HC, geprüft nach DIN EN1634-1

Mit diesem automatischen Feuerschutzabschluss können große Deckenöffnungen bis 20 m Breite und einer großen Abrolllänge horizontal verschlossen werden. Das Antriebssystem gewährleistet sicheres Schließen. Das Schutzziel E 120 bzw. Wärmedämmung unter Brandeinwirkung mit Sprinklerschutz EI 120 wird erreicht.

### 10. Feuerschutzabschlüsse für Fassadenöffnungen, Einbau außen

Wenn bei einer Gebäudeinnenecke zwei Brandabschnitte aufeinandertreffen oder zwischen Gebäuden der Mindestabstand von 3 bzw. 5 m nicht eingehalten wird oder Dächer von Anbauten an Wänden mit Öffnungen anschließen, muss sichergestellt sein, dass das Feuer nicht über die Öffnungen in der Fassade übertragen wird. Welche Möglichkeiten gibt es, ohne zuzumauern?

Feuerschutzabschluss Fibershield-F

Durch die Einbaumöglichkeiten außerhalb oder innerhalb des Gebäudes kann dieser Schutz sichergestellt werden. Bei diesem automatischen Abschottungssystem können Standardfenster ohne Brandschutzverglasung eingesetzt werden, die auch zu öffnen sind und somit den Raumkomfort nicht einschränken.

### 11. Förderanlagenabschlüsse für durchlaufende und unterbrochene Förderer

Vielfältige Güter werden durch verschiedenste Förderer transportiert und durch Brandwände oder -decken hindurch laufen, muss sichergestellt sein, dass bei einer Brandbelastung kein Feuer übertragen wird. Die Gefahr besteht, indem sich die dünnen, instabilen Röhre verformen und Öffnungen in der Brandwand entstehen oder durchlüften. Was ist hier einzusetzen, da standardmäßige Brandschutzklappen für Lüftungsleitungen nicht geeignet sind?

Förderanlagenabschlüsse verschiedener Serien Typ Universal-B, RGT-K, ECCLIOS

Bauaufsichtlich zugelassene Systeme stehen in einer großen Vielfalt für die verschiedensten Förderertechniken zur Verfügung. Diese Abschottungssysteme beeinflussen selbst bei durchlaufenden Förderern den Förderprozess nicht.

### 12. Förderanlagenabschlüsse für pneumatische Fördersysteme

Wenn Rohrleitungen, in denen Fördergüter mit einem Luftstrom, der durch Unter- oder Überdruck erzeugt wird, transportiert werden und durch Brandwände oder -decken hindurch laufen, muss sichergestellt sein, dass bei einer Brandbelastung kein Feuer übertragen wird. Die Gefahr besteht, indem sich die dünnen, instabilen Röhre verformen und Öffnungen in der Brandwand entstehen oder durchlüften. Was ist hier einzusetzen, da standardmäßige Brandschutzklappen für Lüftungsleitungen nicht geeignet sind?

Förderanlagenabschluss Ecotube mit bauaufsichtlicher Zulassung

Da der Förderquerschnitt nicht beeinträchtigt wird, ist die Betriebsfunktion stets sichergestellt. Die Systeme – auch für große Querschnitte – können ausgelegt werden für Unter- oder Überdruckbetrieb. Die Förderanlagenabschlüsse sind geeignet für staubförmige oder streifenförmige, schneidbare Fördergüter.

### 13. Textiler Feuerschutzvorhang für erhöhte Stoßbelastung

Wenn betriebs- oder bauwerkbedingt Gegenstände oder Gebäudeausstattungen im Brandfall gegen den textilen Feuerschutzvorhang stoßen können, darf dieser nicht durchdrungen oder zerstört werden.

Feuerschutzvorhang Fibershield UL 10B, geprüft nach UL 10B und UL 10D (Hose Stream / Wasserstrahl-Test)

Durch diesen automatischen, textilen Feuerschutzvorhang kann das Schutzziel „E 120“ erreicht werden. Der Aufbau ist geringfügig größer als der Standard, damit bleiben die automatischen Systeme sehr klein und können architektonisch gut integriert werden. Das System schützt zusätzlich durch die Robustheit seines textilen Abschottungselements vor mechanischen Durchdringungen.

### 14. Fahrstachttüren als Feuerschutzabschluss

Wenn Fahrstachttüren Brandabschnitte, z.B. Decken durchdringen, muss sichergestellt sein, dass das Feuer nicht über den Fahrstachttür in einen anderen Brandabschnitt übertragen werden kann. Gibt es nach der Norm geprüfte Türen mit einer EI 30-Klassifikation?

Fahrstachttüren geprüft nach EN 81-58

Geprüfte Fahrstachttüren können aufgrund der geringen Bautiefe auch innerhalb von Fahrstachttüren eingebaut werden. Sie bieten nicht nur den Widerstand gegen Feuereintritt, sondern auch die vorgeschriebene Raumdichtigkeit bei einer Feuerbelastung.

### 15. Feuerschutz-Sektionaltore

Gibt es Lösungen, Öffnungen in Wänden brandschutztechnisch zu verschließen, bei denen kein Platz für die Parkposition z.B. von Feuerschutz-Schiebetoren vorhanden ist?

Feuerschutz-Sektionaltore Omnicompact

Das Feuerschutz-Sektionaltore benötigt wenig Platz oberhalb des Sturzes, da die einzelnen Lamellen oben abgestapelt werden oder unter der Decke entlang gezogen werden. Ausführungen in T 30 - T 90 bis zur maximalen Abmessung von 9 x 6 m, auch in Edelstahl lieferbar.



Innovationen für Ihre Sicherheit!

# Produktpalette



## „Übersetzungstabelle“ DIN 4102 nach DIN EN 13501 für die Stöbich Produktpalette

### Übersetzungstabelle für Baustoffklassen nach DIN EN 13501-1

Bauaufsichtliche Anforderungen	Deutsche Norm Baustoffklasse nach DIN 4102	Europäische Klassifizierung	
		Zusatzanforderungen	Europäische Klasse nach DIN EN 13501-1
		kein Rauch	Bauprodukte, ausgenommen lineare Rohrdämmstoffe
Nichtbrennbar	A	X	A1
	A1	X	A2 - s1,d0
	A2		
Brennbar	B		B - s1,d0; C - s1,d0
	B1	X	A2 - s2,d0; A2 - s3, d0; B - s2, d0; B - s3, d0; C - s2,d0; C - s3, d0
		X	A2 - s1,d1; A2 - s1, d2; B - s1,d1; B - s1,d2; C - s1,d1 C - s1,d2
			A2 - s3, d2; B - s3,d2; C - s3,d2
Normalentflammbar	B2		D - s1,d0; D - s2, d0; D - s3,d0; E
			D - s1,d1; D - s2,d1; D - s3,d1; D - s1,d2; D - s2,d2; D - s3,d2; E - d2
Leichtentflammbar	B3		F
<b>Herleitung der Kurzzeichen</b>		<b>Kriterium</b>	<b>Anwendungsbereich</b>
S (Smoke)		Rauchentwicklung	Anforderungen an die Rauchentwicklung
D (Droplets)		Brennendes Abtropfen/Abfällen	Anforderungen an das Brennende Abtropfen/Abfällen

### Übersetzungstabelle Feuerwiderstandsklassen für Sonderbauteile nach DIN EN 13501-2

Bauaufsichtliche Anforderungen	Deutsche Norm Klasse nach DIN 4102-2	Kurzbezeichnung nach DIN 4102-2	Europäische Klassifizierung					
			Feuerschutzabschlüsse (auch in Förderanlagen)		Sonderbauteil		Fahrstuhlwände in feuerwiderstandsfähigen Fahrstuhlwänden	
feuerhemmend	Feuerwiderstandsklasse F30	F 30 - B	EI,30-C...		EI 30	EI 30-U/U	E30	E30
feuerhemmend und aus nichtbrennbaren Baustoffen	Feuerwiderstandsklasse F30 und aus nichtbrennbaren Baustoffen	F 30 - A						
hochfeuerhemmend	Feuerwiderstandsklasse F60 und in den wesentlichen Teilen aus nichtbrennbaren Baustoffen	F 60 - AB	EI,60-C...		EI 60	EI 60-U/U	E 60	E 60
	Feuerwiderstandsklasse F60 und aus nichtbrennbaren Baustoffen	F 60 - A			EI 60-C/U			
feuerbeständig	Feuerwiderstandsklasse F90 und in den wesentlichen Teilen aus nichtbrennbaren Baustoffen	F 90 - AB	EI,90-C...		EI 90	EI 90-U/U	E 90	E90
	Feuerwiderstandsklasse F90 und aus nichtbrennbaren Baustoffen	F 90 - A			EI 90-C/U			
Feuerwiderstandsfähigkeit 120 Min.					EI 120	EI 120-U/U	EI 120-C/U	
rauchdicht und selbstschließend					S <sub>200</sub> C...			

### Erläuterung zu den europäischen Bauzeichnungen

Herleitung des Kurzzeichens	Kriterium	Anwendungsbereich	Herleitung des Kurzzeichens	Kriterium	Anwendungsbereich
R (Résistance)	Tragfähigkeit	zur Beschreibung der Feuerwiderstandsfähigkeit	S <sub>200</sub> (Smoke max. leakage rate)	Begrenzung der Rauchdurchlässigkeit (Dichtheit, Leckage), erfüllt die Anforderungen sowohl bei Umgebungstemperatur als auch bei 200°C	Rauchschutztüren (als Zusatzanforderung auch bei Feuerschutzabschlüssen, Lüftungsanlagen einschließlich Klappen)
E (Etanchéité)	Raumabschluss		C... (Closing)	Selbstschließende Eigenschaft (ggf. mit Anzahl der Lastspiele) einschl. Dauerfunktion	Rauchschutztüren, Feuerschutzabschlüsse (einschließlich für Förderanlagen)
I (Isolation)	Wärmedämmung unter Brandeinwirkung		P (Ursprünglich abgeleitet von „Power“)	Aufrechterhaltung der Energieversorgung und/oder Signalübermittlung	Elektrische Kabelanlagen allgemein
W (Rädiation) (Ursprünglich abgeleitet von „Watt“)	Begrenzung des Strahlungsdurchtritts		I1, I2	Unterschiedliche Wärmedämmkriterien	Feuerschutzabschlüsse (einschließlich Abschlüsse für Förderanlagen)

### Klassifizierung von Rauchschürzen nach DIN EN 13501-4

Leistungskriterien						
Alle Rauchschürzen müssen den Rauchdurchgang verhindern. Dabei gelten die Kriterien, dass Probekörper seine Formstabilität aufrechterhalten muss, ohne dabei a) Spalten oder Öffnungen über ein angegebenes Maß auszubilden (nach EN 12101-1); b) anhaltende Flammen zu entwickeln (zusätzliche Probekörper dürfen während der ersten 600 s der Prüfung kein brennendes Abtropfen oder Abfällen ausbilden); c) zusammenzubrechen.						
D - Dauer der Formstabilität bei 600°C DH - Dauer der Formstabilität bei höheren Temperaturen; ETK-Kurve						
Klassen	D600	30	60	90	120	A
	DH	30	60	90	120	A
Dabei ist A Jede Zeit oberhalb von 120 min.						

## Stöbich – Innovationen für Ihre Sicherheit

Stöbich Brandschutz hat sich seit 1980 sowohl zum weltweiten Marktführer bei Förderanlagenabschlüssen entwickelt, als auch zum internationalen Trendsetter im Bereich des textilen Brandschutzes.

Das durch die immense Anzahl ausgeführter Projekte und Brandversuche gewachsene Know-how sowie die erprobte konstruktive Kompetenz machen Stöbich zum Brandschutz-Spezialisten mit breiter Produktpalette und umfassendem Dienstleistungsangebot.

Elf Weltneuheiten und zahlreiche Auszeichnungen sind Ausdruck für innovativ-kundenorientierte Produktgestaltung und rationelle Prozessbeherrschung.

Vier Niederlassungen und eine große Anzahl nationaler und internationaler Vertretungen ermöglichen unmittelbare Präsenz und Kundennähe in allen Projektstadien.

### Geprüfte Qualität



Mehr Infos (Video, CD oder Internet)

[www.stoebich.de](http://www.stoebich.de)  
[info@stoebich.de](mailto:info@stoebich.de)



### Einige unserer Auszeichnungen und Innovationspreise



„Brandschutz des Jahres 2011“ von FeuerTRUTZ

IP Management Award 2014

GIT Sicherheit Award 2015

„Lexikon der deutschen Weltmarktführer“

Deutsche Innovationspreise „Architektur + Bauwesen“

**Niederlassung Nord /Zentrale**  
Stöbich Brandschutz GmbH  
Pracherstieg 6  
38644 Goslar  
Telefon (05321) 5708-19  
Telefax (05321) 5708-88

**Niederlassung Süd**  
Stöbich Brandschutz GmbH  
Gewerbehof 8  
73441 Bopfingen  
Telefon (07362) 9614-0  
Telefax (07362) 9614-50

**Internationale Vertriebspartner bzw. Niederlassungen**

- Argentinien
- Australien
- Bahrain
- Belgien
- Brasilien
- Bulgarien
- Chile
- China
- Dänemark
- Estland
- Finnland
- Griechenland
- Großbritannien
- Hongkong
- Indien
- Irland
- Island
- Israel
- Italien
- Kanada
- Kasachstan
- Katar
- Kolumbien
- Kroatien
- Lettland
- Litauen
- Litauen
- Litauen
- Litauen
- Malaysia
- Mazedonien (FYROM)
- Neuseeland
- Niederlande
- Norwegen
- Österreich
- Paraguay
- Polen
- Portugal
- Rumänien
- Russland
- Saudi Arabien
- Schweden
- Schweiz
- Serbien und Montenegro
- Singapur
- Slowakei
- Slowenien
- Spanien
- Tschechien
- Türkei
- Ukraine
- Ungarn
- Uruguay
- USA
- VAE
- Weißrussland
- Zypern

**Niederlassung Ost**  
Stöbich Brandschutz GmbH  
Geltestraße 12  
06188 Landsberg OT Queis  
Telefon (034602) 552-0  
Telefax (034602) 552-50

**Niederlassung West**  
Stöbich Brandschutz GmbH  
Max-Planck-Straße 13  
59423 Unna  
Telefon (02303) 98689-17  
Telefax (02303) 98689-50

## 16. Isogate Brandschutzisoliertüren und -tore



Öffnungen in Brandwänden bei Kühlräumen (+4°C) oder Tiefkühlräumen (-28°C) müssen nicht nur brandschutztechnisch abgeschottet werden, sondern auch isolierend gegen den Kältestrom. Dies kann mit 2 Türen (Isoliertür + Brandschutztür) erfolgen - oder gibt es eine effizientere Lösung?

Dreh-, Schiebe- und Hubtore der Serie Isogate

Die seit über 15 Jahren bewährten Systeme bieten eine sichere Isolation, d. h. keine Tauwasser- und Eisbildung im Betriebsfall. Im Brandfall wird eine sichere Brandschutzabschottung gewährleistet, geprüft nach EN 1634-1. Durchlaufende Fördertechnik kann bei Kühlräumen sicher abgeschottet werden.



## 17 Brandschutzhauben für elektrische Geräte

Wenn Kopierer, Drucker oder andere elektrische Geräte, die eine Brandlast bilden, in notwendigen Fluren stehen, muss sichergestellt werden, dass beim Brand die Flucht nicht beeinträchtigt wird. Wie kann der Schutz gewährleistet werden, ohne dass Einschränkungen des Betriebsablaufs akzeptiert werden müssen?

Brandschutzhaube Copy-Cap

Geprüfte Brandschutzhauben, die sich automatisch aus Bilderrahmen oder Decken entfalten und das Schutzobjekt umhüllen, ersticken das Feuer und der Rauch wird in der Haube gefangen. Mit diesen Hauben können auch andere hochwertige Geräte im Brandfall zum Schutz vor Löschwasser gekapselt werden (z.B. durch ausgelöste Sprinkler).



## 18. Steuerungsanlagen



Gibt es optimierte Steuerungsanlagen (Rauchschutzzentralen) mit Verwendbarkeitsnachweis für Feuerschutztüren, die im Betriebsfall die Türen offen halten, aber im Brandfall sicher schließen sollen? Gibt es entsprechende Steuerungen auch für Förderanlagenabschlüsse, deren sichere Schließung nicht durch Fördergüter beeinträchtigt wird?

Vielfältige Auswahl Rauchschutzzentralen vom Typ RZ 8 für einfache Anforderungen über RZ 3/4 bis zur RZ 7

Je nach Kundenwunsch von einfachen Steuerungen bis zu komplexen Steuerungsanlagen. Ausgelegt für einzelne Abschlüsse bis zu Gruppen von mehreren Abschlüssen.



## 19. CAN-BUS vernetzte Feststellanlagen mit Zulassung



Gibt es übergreifende Steuerungsanlagen (Rauchschutzzentralen) mit Verwendbarkeitsnachweis für Feuerschutztüren, Rauchschürzen, Förderanlagenabschlüsse u.a., die mit Bus-Steuerungen kommunizieren, um komplexe Anlagen sicher und einfach zu handeln?

BUS-Steuerung RZ 7 BMZ-2 mit oder ohne RZ 7-FAA

Die BUS-Steuerung für Stöbich Produkte, aber auch für alle anderen Fabrikate von Rauch- und Feuerschutzabschlüssen. Über das Operator-Panel werden alle Systeme angesteuert, kontrolliert und können einfach erweitert werden. Dadurch wird der Nutzungsanfang sowie die Sicherheit gesteigert und dabei der Installationsaufwand reduziert.



## 20. Ersatzstromanlagen „Powerdrive“ 400 VAC



Durch die Forderung, dass auch bei Ausfall der primären Energieversorgung (Stromnetz) der Förderanlagenabschluss sicher schließen muss, ist der Schließbereich frei zu fahren. Wie sieht eine effiziente Lösung aus?

Ersatzstromsysteme Powerdrive, die Antriebssysteme für Fördertechnik weiter versorgen

Diese dezentralen Ersatzstromversorgungseinheiten mit einer Leistung bis 5 kW können direkt vor Ort, direkt bei den Antriebsmotoren der Fördertechnik installiert werden und bieten somit eine hohe Sicherheit und einen geringen Installations- und Wartungsaufwand. Pro Einheit können wahlweise 2, 4 oder 6 Antriebsmotoren frei gefahren werden.

